



VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 100 59 277 (BLZ 548 500 10)
Sparkasse Südliche Weinstraße

5. Ausgabe Dezember 2008

Das Jahr neigt sich dem Ende zu

von Eileen Appelhoff

Das Jahr neigt sich dem Ende zu,
doch vorher kommt die Weihnachtsruh',
die leise und behutsam bringt,
was übers Jahr sonst nicht gelingt.
Besinnlichkeit ist hier gemeint,
die viele Menschen stets vereint,
wann immer im Familienkreise
oder auch auf andere Weise
man Weihnachten gemeinsam feiert
und dabei dann auch stets beteuert,
dass es doch erst kürzlich war,
als begonnen dieses Jahr,
das weder besser war noch schlimmer,
weil eben irgendwas ist immer.
Traurig war man und auch heiter,
trotzdem geht es immer weiter,
denn auch die Zukunft bringt bestimmt
vieles, dem man nicht entrinnt.



Egal, wie`s läuft, wir grüßen Euch heut,
weihnachtlich in herzlicher Verbundenheit

Sabine Burkard und Markus Braun

TSV Schlachtfest 2009



Mer wollen ehrlich gleich bekenne,
des Ding beim rechte Name nenne,
denn, des wääß jeder ganz genau,
es hääßt nid s´Schwein, es hääßt die Sau.
Unn die isch garnid zu verachde,
denn so ä Vieh, des kann mer schlachde.
Do kann mer Wurschd unn anre Sache,
gar Schwademaache kannsch draus mache.
Unn weil des liewe Borschdedier
uns machd so allerlei Blessier,
duut ach än jeder denoch trachte,
ämol ä fädidi Sau zu schlachde.

Ehr liewe Leit, bald isch`s soweid...

Unser alljährliches Schlachtfest ist im Anmarsch

Am 3. Januar 2009 ab 11.30 Uhr

wollen wir uns in der Turnhalle wieder Sauerkraut,
Bratwürsten, Kesselfleisch und sonstigen Leckereien
hingeben.

Wer an diesem Tage also Gelüste auf dieses Angebot
verspürt, mache sich frühestmöglich auf den Weg, damit
er denn auch noch in den Genuß gewünschter Speisen
kommen mag. Aber aufpassen, wer früher kommt, kann
länger bleiben und mehr Spaß haben.

Ihr Leid, des isch nid zu vergesse,
es macht halt ääfach Schbass zu esse.
Guggen nerr, die Sau, die lacht,
beim TSV werd wirrer gschlachd.

Nach soviel Gereimtheiten wollen wir uns nun wieder schlichter Prosa zuwenden und es geht weiter mit den Berichten der Abteilungen:

Wandern



Vorankündigung

Der TSV Wernersberg wandert am 15.02.2009

Unsere Winterwanderung geht um den Rothenberg, auf für manche vielleicht auch unbekanntenen Wegen. Die Wanderstrecke beträgt ca. 10 km.

Abmarsch um 13 Uhr am Dorfplatz.

Abschluss ist wie immer in der Turnhalle mit Bildern aus dem letzten Wanderjahr.

Gäste sind natürlich wieder herzlich willkommen.

Sommerwanderung am 27.7.2008

Die Sommerwanderung des TSV Wernersberg führte von der Dahner Pfälzerwaldhütte durch das schöne Moosbachtal und Storbachtal zum Braunsberg hoch. Nach der Mittagspause ging es weiter zu den Hohlen Felsen und um den großen Eyberg zurück nach Dahn.

Lediglich 4 Personen wollten an diesem heißen Sommertag 20 km laufen.

Herbstwanderung am 12.10.2008

Auch dieses Jahr machten wir wieder unsere Herbstwanderung zu unserem Weinlieferanten Michael Bender nach Eschbach. Die Route führte über die Kletterhütte mit einer Länge von 11 km.

Wie in jedem Jahr wurden wir – 30 Wanderfreunde - in Eschbach wieder super verköstigt.

Rückfahrt erfolgte wieder mit einem „Schillingbus“.

Vorankündigung Wanderung Karlsruher Grat

Da sich 2008 keine Gelegenheit ergab, den Karlsruher Grat zu erwandern, werde ich versuchen, dies im Frühjahr 2009 nachzuholen. Dazu ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Allerdings sollte der Karlsruher Grat nur bei trockenem Wetter begangen werden. Daher wird die Tour kurzfristig angesetzt.

Turnen



Von der eigentlichen Turnabteilung – die aber auch das Familiensportfest managt, zu dem wir ausführlich weiter hinten berichten – haben wir zwei kurze Meldungen:

Wir sind mittlerweile stolze Besitzer eines weiteren Kastens, den wir bei einer Auktion anlässlich des Umbaus des Turnerheims in Annweiler günstig ersteigern konnten. Dieser wird bereits ausgiebig bei den Übungsstunden genutzt.

In der Planung schon fortgeschritten sind wir was das Auftreten bei Turnfesten etc. angeht. Andere Vereine treten dort in einheitlicher Kluft auf: Man muss zwar nicht in Uniformen auftreten, aber unsere bunt gekleideten Individualisten würden sich selbst durch eine ähnliche Optik künftig besser als Team erkennen und sehen.

Die Turnabteilung hat deshalb T-Shirts kreiert, die demnächst zu einem günstigen Selbstkostenpreis angeboten werden.

Über die Details werdet Ihr informiert wenn es so weit ist.

Die Frage: „Was ziehen merrn aaa?“ wird sich dann künftig vor solchen Veranstaltungen (vielleicht) erübrigen.



Handball



Spielberichte der letzten beiden Spieltage

Spieltag 23.11.

TV Edigheim - Männer I 30:23 (14:15)

Eine erneute Niederlage für die SG, die durchaus vermeidbar war. Wernersberg/Annweiler begann schwach, so dass die Gastgeber wenig Mühe hatten mit 2:0 in Führung zu gehen. So langsam erwachte die SG und glich in der 7. Spielminute zum 4:4 aus. Nach einem vergebenen 7m-Strafwurf, kamen die Einheimischen zur erneuten Führung. Das Spiel der Gäste schien sich in der Folge zu stabilisieren, so dass es bis zur 17. Spielminute zu einer 7:9 Führung für die SG reichte. Eine Serie von Fehlpassungen, die zu Konterchancen für Edigheim führten, machten allerdings den SG-Vorsprung rasch zunichte und ermöglichten es dem Gastgeber aus dem Rückstand eine 11:9 Führung zu machen. Eine von Trainer Martin Götz genommene Auszeit schien zu fruchten, man kam ins Spiel zurück. 13:15 für die SG stand es eine Minute vor dem Pause-Signal. Nach der Verkürzung durch die Gastgeber wurden beim Stande von 14:15 die Seiten gewechselt. Auch die 2. Halbzeit brachte keine Niveausteigerung. Keines der beiden Teams gelang es sich abzusetzen. 20:20 stand es in der 47. Spielminute. Dann allerdings brach bei der SG die altbekannte Krankheit aus. In der folgenden Spielphase schien man das Pech gepachtet zu haben. Eine Unzahl von 100%-Chancen wurden auf SG-Seite nicht genutzt, was sich aber noch viel schlimmer auswirkte, war das daraus folgende nicht Umschalten auf ein notwendiges Abwehrverhalten. Ohne nennenswerte Gegenwehr ließ man Edigheim nun nach Herzenslust schalten und walten. Ohne Mühe machten die Einheimischen so aus dem 20:20 Gleichstand eine 26:20 Führung. Die SG ließ jeglichen Kampfeswillen vermissen und ergab sich ihrem Schicksal. Die Tore für die SG erzielten: Norbert Kuntz 7(3), Marcel Schilling 5, Dominik Willmann 4(1), Ruwen Dienes 3, Rui Teixeira 2, Marc Schuhmacher, Sven Leonhardt je 1.

Frauen I - TV Schifferstadt 23:12 (10:6)

Mit einem klaren Heimsieg steckte die Mannschaft von SG-Trainer Joachim Benz die vergangene Woche erlittene Niederlage beim Tabellenführer SG Ottersheim weg. Schon zur Pause lagen die Gastgeberinnen im Spiel

gegen den Tabellenfünften TV Schifferstadt mit 10:6 vorne. Auch nach dem Seitenwechsel bestimmte das SG-Team das Spiel und konnte den Vorsprung durch schön herausgespielte Angriffszüge Tor um Tor ausbauen. Mit diesem Sieg bleibt die Mannschaft der SG Wernersberg-Annweiler auf dem zweiten Tabellenplatz der Pfalzliga.

Weibl. A-Jugend - TSV Iggelheim 25:26 (12:10)

In einer packenden Schlussphase unterlagen die jungen Damen der weibl. A-Jugend gegen den Tabellennachbarn aus Iggelheim in der letzten Sekunde. Zwar lag man in ersten Hälfte zwischenzeitlich bereits mit drei Toren hinten, doch diesen Rückstand konnten die Mädels aufholen und gingen beim 12:10 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel dominierte man zunächst das Treffen und vergrößerte den Vorsprung. Doch dann kehrte mehr und mehr Nervosität ein. Die Abspielfehler häuften sich und so kamen die Gäste wieder heran. Am Ende wurde es ganz knapp und die Gäste erzielten Sekunden vor Schluss den Siegtreffer.

TV Herxheim - Männer III 32:29 (21:13)

Weibl. E-Jugend - SG Ottersh.-Bellh.-Zeisk 8:41 (3:22)

TSG Friesenheim Res - Männl. D-Jugend Res 19:22 (7:12)

Spieltag 6./7.12.

SG Wernersberg-Annweiler mit wichtigen Erfolgen

Männer I - SG Ottersh.-Bellh.-Z. 39:26 (19:9)

Ein in dieser Höhe nicht erwarteter Erfolg der Einheimischen. Die Ottersheimer hatte man sich eigentlich stärker vorgestellt. Der Sieg zeichnete sich bereits in den ersten Spielminuten ab, nach 13 Spielminuten stand es bereits 10:3 für Wernersberg/Annweiler und man fragte sich: wo ist Ottersheim? Auch im weiteren Verlauf hatte man keine Mühe. Die Partie drohte nicht gerade spannungsreich zu werden. Bereit zur Pause lag der Gastgeber mit 19:9 Toren in Front und auch im zweiten Abschnitt dominierten die Einheimischen nach Belieben. Erst als dann Wernersberg/Annweiler nach dem 22:12 etwas zu leichtsinnig wurde, schöpften die Gäste noch einmal Hoffnung. Drei Tore der Ottersheimer in Folge führten zum 22:15 in der 38. Spielminute. 26:20 hieß es in der 45. Minute, aber damit war das Strohfeder der Gäste wieder erloschen. Die Einheimischen konnten nun wieder nach Belieben schalten und walten und erhöhten den Vorsprung auf 13 Zähler zum 39:26 Endstand.

Die Tore für die SG warfen: Sven Leonhardt 8, Dominik Willmann, Norbert Kuntz je 7(1), Ruwen Dienes, Hardy Christmann je 5, Joachim Borre 3, Christian Heller 2, Stefan Hagenmüller, Marcus Schuhmacher je 1.

HSG Nussd.-Lan.-God. – Frauen I 17:20 (10:10)

Die ersten Frauenmannschaft der SG ist Tabellenführer der Pfalzliga. Nach einem 17:20 Auswärtserfolg bei der HSG Nussdorf-Landau-Godramstein hat die Benz-Sieben 18:2 Punkte auf dem Konto. Der bisherige Tabellenführer SG Otterheim-Bellheim-Zeiskam verlor beim TV Edigheim und liegt nun mit einem Punkt Rückstand auf dem zweiten Platz.

TV Thaleischweiler - Frauen II 12:16 (7:5)

Nach einer mittelmäßigen ersten Halbzeit sah es für die Damen der zweiten Mannschaft noch nicht nach einem Auswärtserfolg aus. Man lag mit 7:5 hinten. In der zweiten

Hälfte lief es dann besser. Nach dem Ausgleich konnte einige Zeit keines der Teams einen entscheidenden Vorsprung heraus zuspieren. Gegen Ende schaffte die SGWA-Mannschaft dann doch noch die Wende und gewann mit vier Toren Vorsprung.

Männl. D-Jugend - TV Rheingönheim 25:12 (15:6)

Auch ohne 2 Stammspieler, die hervorragend durch Spielerinnen der wD Jugend ersetzt wurden, hatte unsere Mannschaft keine großen Probleme gegen die Gäste, die allerdings auch nur mit Spielern der Jahrgänge '97 und '98 antraten. In der Abwehr konnte man sich immer wieder den Ball erkämpfen und nach vorne gelangen schöne Kombinationen, die auch erfolgreich abgeschlossen wurden. Es spielten: Tino Gläßgen, Tim Götz, Laura Hamsch, Lisa Hamsch, Lars Jacob, Laura Klein, Michael Knoblauch, Peter Steuer, Janik Wadlinger, Thilo Wilhelm

VTV Mundenheim - Männl. D-Jugend 17:16 (6:8)

Ein super Spiel lieferte unsere Mannschaft beim ungeschlagenen Spitzenreiter der Pfalzliga ab. Von Beginn an ging man sehr konsequent in der Abwehr vor und unterband immer wieder die Spielzüge der Gastgeber. Auch im Angriff ging man nicht überhastet sondern recht besonnen vor und versuchte sich die Möglichkeiten gegen eine sehr defensive Abwehr zu erspielen, was dank eines gut aufgelegten Niklas am Kreis auch immer wieder gelang. Bei wechselnden Führungen war das Spiel die ganze Zeit offen aber leider fehlte uns am Ende etwas Glück um den eigentlich verdienten Punkt aus Mundenheim zu entführen. Das ist aber kein Grund enttäuscht zu sein, da die Mannschaft hier, wiederum durch die wD Jugend unterstützt, ihr bisher bestes Spiel in dieser Runde abgeliefert hat. Es spielten: Tino Gläßgen, Tim Götz, Laura Hamsch, Lisa Hamsch, Lars Jacob, Laura Klein, Julia Knoblauch, Michael Knoblauch, Niklas Schneider, Peter Steuer

Männl. D-Jugend Res - TV Schifferstadt 16:12 (7:5)

Beide Mannschaften begannen die Partie recht nervös und fahrig, so dass es einige Minuten dauerte bis überhaupt der erste Treffer erzielt wurde. Dann entwickelte sich in der ersten Halbzeit ein recht offenes und spannendes Spiel in dessen Verlauf unsere Mannschaft aber immer mehr an Sicherheit gewann. Dementsprechend bestimmten unsere Jungs die zweite Spielhälfte über weite Teile, bevor dann gegen Ende doch die Kraft und Konzentration etwas nachließ. Der verdiente Sieg geriet allerdings nicht mehr in Gefahr. Sehr schön war auch, dass nahezu alle Spieler (auf beiden Seiten) zu Torerfolgen kamen. Es spielten: Christian Engel, Marvin Götz, Tim Götz, Lars Jacob, Josua Klein, Michael Knoblauch, Janik Schenck, Janik Wadlinger, Thilo Wilhelm

Männer II -TV Hochdorf 2 28:34 (12:20)

Männer III - SG Ottersh.-Bellh.-Z. 3 25:16 (11:9)

Weibl. A-Jugend TS Rodalben - w. A-Jugend 10:26 (2:16)

Weibl. B-Jugend - WJSG Kaisersla 18:15(10:10)

TSG Haßloch - Weibl. D-Jugend 3:13 (16:7)

TV Thaleischweiler Res - Weibl. D-Jugend Res.(5:3)

Weibl. E-Jugend -TUS Heiligenstein 10:20 (8:10)

Männl. A-Jugend - G Eisenberg 22:18 (17:7)

Männl. E-Jugend -SV Kandel 25:15 (11:7)

und hier sind die Tabellen - Stand 11.12.2008

Männer 1			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	HSG Eckbachtal	338:268	19:01
2	TSV Iggelheim	284:270	13:07
3	TV 03 Wörth	256:237	12:08
4	SG Alb.-Hauenst.-Ranschb.	277:272	11:09
5	TV Edigheim	252:260	11:09
6	MSG Oggersheim-Ludwigsh.	285:265	10:10
7	SG Wernersberg-Annweiler	300:283	10:10
8	SG Ottershm-Bellhm-Zeisk.	259:267	08:12
9	HSC Frankenthal	261:283	08:12
10	TV Thaleischweiler	257:301	07:13
11	TV Ruchheim	271:288	06:14
12	SG Assenheim-Dannstadt	218:264	05:15

Männer 2			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SG Alb.-Hauenst.-Ranschb.	314:258	18:02
2	TV Hochdorf 2	268:230	17:03
3	TS Rodalben 2	274:228	15:05
4	HSV Lingenfeld	251:223	11:07
5	TV Dudenhofen	266:228	11:09
6	TV Schwegenheim	231:249	10:10
7	TSV Kandel 2	208:212	09:09
8	TV Thaleischweiler 2	280:301	09:11
9	TV Offenbach 3	227:250	08:12
10	TSV Speyer 2	212:254	04:16
11	SG Wernersberg-Annweiler 2	225:287	04:16
12	TV 03 Wörth 2	236:272	02:18

Männer 3			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	TSG Mutterstadt 2	209:142	16:00
2	SG Wernersberg-Annweiler 3	260:213	13:05
3	TV Herxheim	185:180	09:05
4	TV Hagenbach 2	176:152	08:06
5	TV Offenbach 4	202:189	08:08
6	TSG Neustadt	178:180	07:09
7	SG Ottershm-Bellhm-Zeisk. 3	160:187	07:09
8	TV Dahn 2	191:181	06:08
9	HSG Nussdorf-Landau-Godr.	219:255	04:14
10	SG Waldfischbach 2	118:219	00:14

mA-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	TuS Heiligenstein	314:162	15:01
2	SC Bobenheim-Roxheim	241:145	15:01
3	TSV Kuhardt	219:162	10:04
4	SG Wernersberg-Annweiler	234:182	10:06
5	TV Lambsheim	149:194	08:08
6	TSG Eisenberg	188:179	05:11
7	TV Ramstein	168:227	03:11
8	TPSV Enkenbach	144:239	02:12
9	TV Kusel	54:221	00:14

mC-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	TV Schwegenheim	176:87	11:01
2	SG Wernersberg-Annweiler	161:93	10:02
3	TSV Speyer	122:107	06:04
4	TV Dudenhofen	127:103	05:05
5	HSV Lingenfeld	75:144	04:08
6	TV Thaleischweiler	93:146	02:08
7	TSV Kandel	71:145	00:10

mD-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	TV Hochdorf	145:58	12:02
2	TV Dudenhofen	104:75	11:01
3	SG Wernersberg-Annweiler	116:122	08:06
4	TV Kirrweiler	99:109	07:07
5	SG Asselheim-Kindenheim	102:112	06:08
6	TSG Friesenheim	91:81	04:08
7	TV Schifferstadt	74:100	04:08
8	TSG Haßloch	60:134	00:12

mE-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	HSG Nussdorf-Landau-Godr.	158:77	12:02
2	TV 03 Wörth	165:57	09:03
3	SG Wernersberg-Annweiler	104:83	08:04
4	TSV Kandel	108:136	07:07
5	SG Alb.-Hauenst.-Ranschb.	128:92	06:06
6	SG Walsh.-Essingen-Rhodt	50:105	05:07
7	TV Offenbach 2	41:114	03:09
8	TV Hagenbach	57:147	00:12

Frauen 1			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SG Wernersberg-Annweiler	213:154	18:02
2	SG Ottershm-Bellhm-Zeisk.	242:173	17:03
3	TSG Mutterstadt	217:180	15:05
4	SC Bobenheim-Roxheim	216:200	13:07
5	VTV Mundenheim	214:158	12:08
6	TV Edigheim	171:181	12:08
7	HSG Nussdorf-Landau-Godr.	195:181	10:10
8	TV Schifferstadt	165:163	09:11
9	TuS Göllheim	156:195	06:14
10	TV Ruchheim 2	169:242	05:15
11	SG Assenheim-Dannstadt	129:203	02:18
12	HSG Eckbachtal	142:199	01:19

Frauen 2			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	TS Rodalben 2	144:126	13:03
2	SG Waldfischbach	119:86	12:02
3	TSV Kuhardt	144:110	12:04
4	TSV Kandel 2	115:110	09:05
5	TV 03 Wörth 2	116:119	07:07
6	SG Wernersberg-Annweiler 2	106:111	06:08
7	TV Kirrweiler	82:103	05:09
8	TV Thaleischweiler	70:87	02:14
9	TV Dahn	88:132	00:14

wA-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SV Bornheim	265:137	15:01
2	JSG Assenh-Dannst-Rödersh	177:126	13:03
3	wABC Hagenbach-Kandel	182:142	12:04
4	HSV Lingenfeld	175:153	12:04
5	SG Wernersberg-Annweiler	165:154	07:09
6	SG Alb.-Hauenst.-Ranschb.	141:144	07:09
7	TSV Iggelheim	169:187	07:09
8	TuS Neuhofen	163:201	05:11
9	TS Rodalben	126:212	02:14
10	TV Rheingönheim	89:196	00:16

wB-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SG Wernersberg-Annweiler	139:97	12:00
2	wJSG Kaiserslautern	137:100	10:04
3	TV 03 Wörth Res	160:129	10:04
4	JSG Assenh-Dannst-Rödersh	113:98	08:06
5	TuS Heiligenstein	119:115	08:06
6	HSC Frankenthal	89:122	02:10
7	TSG Haßloch	87:125	02:10
8	TV Kusel	84:142	00:12

wC-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SG Wernersberg-Annweiler	151:105	12:00
2	TuS Neuhofen	161:86	09:01
3	TG Waldsee	144:130	09:05
4	SG Alb.-Hauenst.-Ranschb.	98:93	08:06
5	HSG Eckbachtal	135:133	06:06
6	SC Bobenheim-Roxheim	110:132	02:10
7	TSG Mutterstadt	92:179	02:10
8	TV Ruchheim	92:125	00:10

wD-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	TV 03 Wörth	174:104	14:02
2	TV Ruchheim	149:83	14:02
3	TG Waldsee	151:89	14:02
4	TSG Haßloch	167:109	12:06
5	TuS Heiligenstein	114:125	08:08
6	TV Kirrweiler	98:115	07:09
7	SG Wernersberg-Annweiler	118:179	05:11
8	SG Ottershm-Bellhm-Zeisk.	99:169	05:13
9	TSV Kandel	125:187	02:16
10	TuS Neuhofen	75:110	01:13

wDRes-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SG Ottershm-Bellhm-Zeisk.	122:61	10:02
2	TG Waldsee	86:32	08:02
3	TV Thaleischweiler	65:96	07:05
4	SV Bornheim	82:76	06:06
5	TV Ruchheim	35:50	04:08
6	SG Wernersberg-Annweiler	53:94	03:09
7	TV Kirrweiler	41:75	02:08

wE-Jugend			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	SG Alb.-Hauenst.-Ranschb.	150:43	14:00
2	SG Ottershm-Bellhm-Zeisk.	164:80	14:02
3	TuS Heiligenstein	166:73	12:04
4	SG Walsh.-Essingen-Rhodt	77:100	08:06
5	SG Wernersberg-Annweiler	101:130	08:06
6	TV 03 Wörth Res	88:123	05:11
7	TV Schwegenheim	62:98	03:11
8	HSV Lingenfeld	82:141	02:12
9	SV Bornheim	1,05	00:14

nach dem Zeltlager. Da hatten die Teams die die Bilder und Filme vorbereiteten alle Hände voll zu tun. Aber immerhin, es war spielfrei an diesem Tag und Ferien waren auch keine. Der Abend war toll, die Stimmung gut und die Bilder und vor allem die Filme waren eine Klasse für sich. Wer übrigens die Filme als DVD bestellen will kann dies tun bei:

Mädchenlager:
Klaus Burgard – klaus.burgard@web.de

Jungenlager:
Florian Schramm - wernersberg@web.de

Unkostenbeitrag jeweils 5,-€

Unser nächstes Lager 2009

führt uns nach Kalkofen, einem kleinen Ort in der Nähe von Bad Kreuznach.

Die Termine sind:
Lager 1 – Jungen **11. Juli bis 20. Juli**
Lager 2 Mädchen **20. Juli bis 30. Juli**

Liebe Eltern!

Unser Zeltlager ist verbunden mit einem riesigen Aufwand. Material gilt es zu beschaffen und zu erhalten/reparieren, die Logistik beim Auf- und Abbau und auch die Betreuung Eurer Kinder nehmen viel Zeit in Anspruch.

Zeit, die wir uns gerne nehmen – für Eure Kinder.

Leider ist in den letzten Jahren festzustellen, dass die Teilnehmerzahlen stark schwanken und teilweise zurückgehen, bei den Jungs waren wir in diesem Jahr auf einem Rekordtief von 21 Teilnehmern.

Wir haben einen finanziellen Rahmen, der mittlerweile locker 10.000,- € übersteigt, darunter selbstverständlich auch Fixkosten, die auf jeden Fall anfallen, egal wie viele TeilnehmerInnen dabei sind (z.B. Kosten für den Reisebus).

Sinkende Teilnehmerzahlen haben in den letzten Jahren immer wieder dazu geführt, dass seitens des Vereins und der Betreuer und dank einiger weniger Spender das verbleibende Minus in der Kasse aufgefüllt werden musste.

Wenn die Teilnehmerzahlen auf Dauer in diesem Bereich angesiedelt bleiben, werden wir das Zeltlager in seiner derzeit bestehenden Form allerdings nicht weiter durchführen können.

Deshalb der dringende Appell an Euch, liebe Eltern: Plant Euren Familienurlaub wenn irgend möglich so, dass es Euren Kindern möglich ist, am Zeltlager teilzunehmen. Unsere All-Inklusive-Beiträge bewegen sich sowieso in einer Höhe, die andere neidisch werden lässt; das dürfte wohl kaum der Grund sein, warum die Kids nicht mitfahren können.

Wenn Ihr also Euren Kindern nicht dieser (nicht nur unserer Ansicht nach) wertvollen Erfahrungen berauben wollt, dann tut bitte Euer Möglichstes damit sie beim Zeltlager mit dabei sein können.

Zeltlager



Diaabend am 3. Oktober

Unser diesjähriger Diaabend fand an einem ungewöhnlichen Termin statt – und auch schon so kurz

Glückwünsche



Seit unserer letzten Ausgabe gab es einigen Grund zum Feiern:

Unser Ehrenmitglied Helmut Hagenmüller konnte am 13. Dezember seinen 80. Geburtstag zelebrieren.

70 Jahre jung wurden:

Am 14. September Peter Dienes, am 21. Oktober Werner Christmann und am 9. Dezember Anni Burgard.

Den 60. konnten Ingrid Cherie am 31. August und Josef Hahn am 5. November begehen.

Das halbe Jahrhundert machten 3 unserer Mitglieder voll: Herbert Burkard am 2. Oktober, Erich Haus am 14. Oktober und Margit Burkard am 21. November.

Allen Jubilarinnen und Jubilaren nachträglich Alles Gute zum Geburtstag!

Aus dem Vereinsleben

Familienportfest 2008

Und wieder einmal stellte sich für manch Einen an diesem schönen Sonntag im August die Frage: Werde ich wohl eine gute Platzierung bei einer der zahlreich angebotenen Aktivitäten beim Familienportfest erringen?



Gut aufwärmen ist die halbe Miete



Achtung, Ball schlägt gleich ein!

Insgesamt 55 TeilnehmerInnen lieferten sich einen spannenden Dreikampf. Dabei stand jedoch meist der Spaß im Vordergrund und so gab es viele glückliche Gesichter.



Auf die Plätze – fertig – los!

Denn endlich war es soweit; obwohl viele junge Turner und Turnerinnen tags zuvor bereits beim Gau-Kindertreffen Gold-, Silber- und Bronzemedailien errangen, ließen sie es sich nicht nehmen, auch dieses Jahr wieder an der Turnhalle ihr Bestes zu geben.

Die Platzierungen der Dreikämpfe könnt ihr den letzten beiden Seiten entnehmen.



Nur fliegen ist schöner



Hopp, hopp, hopp, hopp...

Noch vor dem Mittagessen, konnten die Eltern-Kind-Paarungen ihr Können zeigen.



In der Turnhalle war was geboten

In diesem Jahr wurde erstmals kein Wettkampf durchgeführt, sondern in und an der Turnhalle konnten die kleinen und großen TurnerInnen an insgesamt 5 Stationen eine kleine Prüfung ablegen, die bei erfolgreicher Durchführung mit einer Urkunde belohnt wurde.



Bahn frei!

Die rege Teilnahme lässt darauf schließen, dass man diese Form auch in den nächsten Jahren beibehalten kann.

Ergebnisse Eltern-Kind-Parcours

Kinder bis 3 Jahre

Name	Vorname
Falco	Tina + Sophie
Klein	Markus + Elias
Burgard	Jan + Lilia
Labbé	Ralf + Julian
Würtz	Sigrid + Nils
Brandenburger	Kerstin + Eni
Burkard	Marco + Leonie
Klein	Peter + Felix
Bast	Regina + Jannik
Schmidt	Roland + Elenya
Burkard	Joachim + Maja
Wiedemann	Ute + Lina
Götz	Michael + Franziska

Kinder 4 bis 6 Jahre

Name	Vorname
Burkard	Markus + David
Reck	André + Welsch Lennart
Öhl	Nathalie + Jella-Marie
Rolle	Michael + Lea
Müller	Thomas + Ben
Keiser	Michaela + Jan
Cambeis	Uwe + Keiser Tim
Labbé	Ralf + Max
Ponte	Silvia + Angelina
Götz	Gerd + Mia
Burkard	Sabine + Milena
Brandenburger	Heiko + Lynn



Gutes Wetter, gutes Essen, was will man mehr?

Nun hatte man sich sein Mittagessen, das in gewohnt leckerer Manier angeboten wurde, wohl verdient und konnte beim Verdauen darüber sinnieren, wieso es unsere Landrätin doch nicht geschafft hatte, den für den Turnhallenbau zugesprochenen Zuschuss persönlich vorbeizubringen.



Noch sind die Kandidaten locker und entspannt

Frisch gestärkt konnte sich jeder bei den Trimmspielen messen und wer immer noch nicht genug hatte, wurde zur nächsten Premiere gebeten.



Die Trimmspiele boten wieder was für alle



ohhhhhh – daneben!
Leider wieder nicht den Fotografen getroffen



Wo bleibt denn jetzt der Ball?

Erstmalig wurde in diesem Jahr das Steinstoßen durchgeführt, das zu einer regen Beteiligung lockte. Insgesamt 40 TeilnehmerInnen maßen ihre Kräfte an den altersmäßig gestaffelten Steingewichten (3 bis 15 kg).



Nicht mehr ganz so locker, aber der Stein fliegt und fliegt...

Die Ergebnisse des Steinstoßens

Schüler bis M 15 - 7,5 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Braun	Julian	535
2	Götz	Marvin	525
3	Braun	Marco	518
4	Götz	Tim	508
5	Schilling	Tim	420
6	Klein	Max	298

Schülerinnen bis F 15 - 3,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Burgard	Nora	538
2	Hanß	Sophie	479
3	Ponte	Anna-Lena	415
4	Münster	Kim	407
5	Klein	Laura	405
6	Loreth	Franziska	370

Turner M 20 - 29 - 15,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Klein	Markus	566
2	Stübinger	Jens	451
3	Schilling	Thomas	412

Turner M 30 - 39 - 15,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Schuhmacher	Marcus	613
2	Burgard	Jan	575
3	Götz	Fred	555
4	Götz	Michael	454
5	Brandenburger	Heiko	450

Turner M 40 - 49 - 15,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Klein	Peter	632
2	Götz	Martin	512
3	Karczewski	Jürgen	496
4	Rubiano	Blas	461

Turner M 50 - 54 - 10,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Bentz	Sigi	577

Turner M 55 - 59 - 10,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Dienes	Herbert	669
2	Welter	Bernd	542

Turner M 60 - 64 - 7,5 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Schuhmacher	Paul	571

Turner M 65 - 69 - 7,5 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Klein	Elmar	724

Turner M 70 - 74 - 5,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Götz	Josef	814
2	Müller	Hans	583

Turnerinnen F 20 - 29 - 7,5 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Schuhmacher	Carolin	471
2	Klein	Rebecca	428
3	Thomas	Barbara	391

Turnerinnen F 30 - 39 - 7,5 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Burkard	Sabine	541

2	Wiedemann	Ute	470
3	Ponte	Silivia	411

Turnerinnen F 40 - 49 - 7,5 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Klein	Heidi	514
2	Götz	Annette	420

Turnerinnen F 65 - 69 - 3,0 kg

Platz	Name	Vorname	Zentimeter
1	Burgard	Renate	539

Fast zeitgleich machte sich eine kleine Gruppe von Wanderern auf den Weg um den Rothenberg. Zu guter Letzt standen dann noch die Laufwettbewerbe der Jugend und der Erwachsenen an. Bei den 800m-Läufen passierten Marc-Philipp Gräfe mit 3:13min bei den Jungs und Maïke Stadel mit 03:10min bei den Mädels als erste das Ziel.

Das Highlight des Tages, der Herrmann-Gläßgen-Gedächtnislauf, setzte den Schlusspunkt eines wieder einmal gelungenen Familiensportfestes und brachte zwei neue Sieger hervor: bei den Frauen gewann mit einer Zeit von 23:32min Rebecca Klein, gefolgt von Jessica Roy (24:01) und Carolin Schuhmacher (24:58),



Locker und entspannt – die Siegerin Rebecca Klein

bei den Männern mit einer fabelhaften Zeit von 19:21min Marius Klein, gefolgt von Jörg Roese (20:42) und Heiko Brandenburger (21:59).



Kam, sah und siegte, Marius Klein, für diejenigen die ihn noch nicht kennen - Sprössling von Hubert (Hubbel) Klein

Alle weiteren Platzierungen der jeweiligen Wettkämpfe könnt ihr den beiden letzten Seiten entnehmen.



Etliche Kinder und Jugendliche waren beim Hermann-Gläßgen-Gedächtnislauf angetreten mit tollen Ergebnissen

Wie jedes Jahr gilt es auch dieses Mal wieder allen Helfern und Helferinnen, die zum Gelingen des Sportfestes beigetragen haben, ein riesiges Dankeschön auszusprechen. Ohne Eure Hilfe könnte unser Verein ein solches Angebot an Veranstaltungen nicht durchführen! DANKE.

Wer, was , wo , wann, wie, warum, wieso eigentlich nicht?

Solltet Ihr Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts haben, dann gebt diese bitte bis zum 1. März 2009 bei Markus Braun Wernersberg, Am Löhl 11,



Mail

7840,

m.b.ausw@web.de

oder

Sabine Burkard
Wernersberg, Zum Geierstein 5
busawe@t-online.de

Mail

oder den jeweiligen Abteilungsleitern ab.

Die nächsten Termine in Kurzform:

24. Dezember	Heiligabend
31. Dezember	Silvester
3. Januar	Schlachtfest in der Turnhalle
15. Februar	Winterwanderung
21. Februar	Tanzmusik in der Turnhalle
24. Februar	Kinderfasching
21. März	Arbeitseinsatz auf dem Altenberg

Zur letzten Ausgabe

Rita Scholl feierte am 18. Juni ihren 50. Geburtstag

Aber nicht in diesem Jahr, sondern erst 2009. Entschuldige bitte Rita, aber unser Vereinsarchiv hat dich leider älter gemacht als du es in Wirklichkeit bist, von deinem gefühlten Alter mal ganz abgesehen. Die Gratulation zum 50. nehme ich hiermit feierlich zurück und gratuliere dir nachträglich zum 49. – eine Ehrung die bisher nur ganz wenigen verliehen wurde. Im nächsten Jahr wird dir Sabine ganz sicher wieder gerne zum 50. gratulieren!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu...

Liebe Leserinnen und Leser,
Ihr habt nunmehr die fünfte und definitiv letzte Ausgabe unseres Vereinsblatts für das Jahr 2008 vor Euch liegen und bereits das Meiste davon gelesen. Wie Ihr sicherlich bemerkt habt, hat sich etwas getan in unserer Vereinspostille:
Eine hoffnungsvolle Nachwuchsschreiberin hat sich aufgetan in meine Fußstapfen zu treten und Euch künftig über alles was in unserem Verein zugetragen hat auf dem Laufenden zu halten.
Sabine Burkard (auch ich tue mir immer wieder schwer, sie nicht mit Sabine Bachmann anzusprechen) will dies zusammen mit ihrem Mann Marco in Angriff nehmen. Wir haben dieses Blatt schon gemeinsam verfasst und ich konnte dabei feststellen, dass es gut tut, gemeinsam über Inhalte und die Ausgestaltung nachzudenken, man kann sich dabei gegenseitig gut inspirieren und motivieren. Ich habe schon längere Zeit angekündigt, dass ich kürzer treten will und bin froh, dass sich Sabine und Marco bereit erklärt haben und sicherlich nicht nur in meine Fußstapfen treten werden, sondern auch eigene Wege gehen und neuen Wind in unser Vereinsblatt bringen, der auch notwendig ist.

Abgesehen davon hat wohl jeder von uns ein schlechtes Gewissen wenn er/sie irgendwo aussteigt in dem Wissen, dass sich kein Nachfolger findet, der den Job übernimmt. Ich bin also froh darüber, dass die Arbeit in guten Händen ist und werde mich nach der nächsten Ausgabe dann beruhigt und endgültig als Privatier zurückziehen können.

Sich so beruhigt zurückziehen, das hätte wohl auch Eugen Laux gerne, unser Wanderwart.

Auch er ist auf der Suche nach einem Nachfolger (einer Nachfolgerin?).

Geht bitte in Euch, das Beispiel von Sabine und Marco zeigt, dass es Wege gibt, wo ein Wille ist.

Macht Euch Gedanken, wie Ihr Euch auch sonst nach Euren Möglichkeiten im Verein einbringen könnt – Wir brauchen Euch dringend!!!

Abschließend möchte ich mich im Namen der Vorstandschaft bei allen bedanken, die sich im fast schon abgelaufenen Jahr 2008 im Verein, für den Verein, für uns eingesetzt haben.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein frohes Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch ins neue Jahr und
einen guten Start 2009!